

Boule - Boccia - Pétanque

Spielablauf und Spielregeln

Es spielen 2 Parteien gegeneinander - üblich sind 3 Formationen:
(zwei gegen zwei Spieler, jeder hat drei Kugeln)
(drei gegen drei Spieler, jeder hat zwei Kugeln)
(Einzel, jeder hat drei Kugeln)
nicht offiziell (vier gegen vier, jeder mit zwei Kugeln)

Das Anwurfrecht wird durch Los ermittelt. Ein Mitglied desjenigen Teams, dem das Los zufällt, zieht einen Kreis (Durchmesser 35 bis 50 cm) und wirft die Zielkugel (Cochonnet = Schweinchen, meist kurz, aber ohne Verachtung Sau genannt) auf eine Distanz von mindestens 6 und höchstens 10 Metern aus. Anschließend platziert (legt) es die erste Kugel so nah wie möglich an die Sau. Beim Spielen müssen immer beide Füße innerhalb des Kreises den Boden berühren.

Die andere Partei versucht jetzt, entweder noch besser zu legen, oder - wenn sie die Wahrscheinlichkeit dafür als zu gering erachtet - die gegnerische Kugel wegzuschießen. In jedem Fall muss die andere Partei solange spielen, bis sie den Punkt erobert hat oder keine Kugeln mehr besitzt (leer ist).

Holt sie den Punkt, ist wiederum das erste Team solange dran, bis es seinerseits den Punkt zurückerobert oder keine Kugeln mehr hat.

Ist eine Partei leer, versucht die andere mit den ihr verbleibenden Kugeln, weitere Punkte zu markieren, denn jede Kugel einer Partei, die näher an der Sau liegt, als die beste des Gegners, wird am Ende eines Durchgangs (Aufnahme) als Punkt gezählt.

Gezählt (nötigenfalls gemessen) wird, wenn alle zwölf Kugeln beider Parteien gespielt sind. Wenn z.B. die zweitbeste Kugel der anderen Partei gehört, erhält man einen Punkt, wenn drei Kugeln einer Partei besser liegen, als die beste der anderen, gibt es drei Punkte usw. Möglich sind so ein bis sechs Punkte pro Aufnahme.

Jetzt hat die Partei Anwurfrecht, die die letzte Aufnahme gewonnen hat und spielt die erste Kugel.

Dann geht es so weiter, wie für die erste Aufnahme beschrieben.

Gespielt wird, bis eine Partei 13 Punkte hat.

Das kann schon nach drei Aufnahmen und gut einer viertel Stunde Spielzeit der Fall sein (solch ein 13:0 wird Fanny genannt), oder sich über mehr als zwei Stunden hinziehen (für ein 13:12 nach 25 Aufnahmen mit jeweils nur einem Punkt).

Damit eine Partie nicht ewig dauert, darf man sich für das Spielen einer Kugel maximal eine Minute Zeit nehmen.